



Liebe Sali!

Die heutige erste öffentliche Produktion im Central Theatre, ist brillant, unübertroffen. Wir haben bereits
dieses Jahr für unsern sehr angenehmen Besuch.

Seine Oberen haben sich zu ihm und für seine Kunst sehr
wieder unsern im Theatre mehrere bessere Töne in
Hörst, also Kopf in der Höhe der Kunst jetzt wohl
sein, einem jungen Geist so sehr gut, und was der Kunstwerk
ist, jetzt sind wir sehr sehr das wir nicht mittelmäßig,
sondern gut und besser werden.

Liebe Sali, das war dem Herrn zum besten Teil und
ich, warum? er meine herzlichsten Briefe bis jetzt nicht
beantwortet hat.

Die sehr gut getroffene Bild sehr ist sehr schön, und
so wenigstens schon sehr viel gut. Letzter Fotograf
so schon fertig gemacht, oder erst frisch gemacht, ist
das ist.

Schick mir mir immer noch flüchtig und viel, wir in
Hörst in der jeden Tag.

Am nächsten Freitag, wenn es möglich ist, schon
Jahre sein. Ich hoffe alle Jahre und den Wirth
genießen, so sehr mit mir das Jahr
Jahres und der Toni wird bald wieder
kommen.

Der Toldi und einem Bruder hoffe ich
gratulieren, und das Präsent folgt am
den ist ganz sehr sehr
zu bringen werden.

Denk dir alle meine befruchteten Wünsche werden ich
dir geschehen sehen, so gut als möglich umzusetzen,
wenn ich dir Wiedersche, wenn ich dir gar nichts dafür
zu danken wissen, du darfst mich ja?
Liebe wohl sei mir samt meinen Kindern tausend
mal geküßt, und gegrüßt

Liebe Alle grüßen

Dein

Jenny
Schmammel



Liebe Sali noch etwas von Papa Jean sein Bruder kommen, und wenn
die Fluppe Liebowitz, und die Cigaretten abholen, gib noch etwas.
Frage auch den Fr. Seidl wenn du mit ihm allein sprichst, ob der
Handel beim Kronprinzen gesungen hat. ———

Was meinen Hochzeitstag betrifft, so werden wir dankbar
sein, wenn ich zu Wien kommen so gut sein und der
ganze gar nichts mehr sein wird.

Gruß und küß die Großmutter meine Eltern, die jungen
Familie von Papi Onkel und die Lois, Jean, Toni, Papi,
Poldi, Emma, Franz u. Klein Sali (2 mal!)

Schreib bald vom Seidl

